

„Kinderträume“

Das Team von „Kidzdream“ arbeitet viel mit Kindern und Musik und hat jetzt eine CD speziell für Kinder kreiert. Der Aufwand für eine CD war zwar enorm, da jede mit dem Namen des Kindes besprochen und auch das Cover mit ihm bedruckt ist. Es soll Freude machen, zum Entspannen helfen und das Selbstwertgefühl stärken. Mit diesem Projekt wird von Herzen das Kinderdorf Vorarlberg unterstützt. Der positive Effekt der CD als Entspannungs- und Einschlafhilfe ist für Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren bestens geeignet. Nach einem erlebnisreichen Tag ist es für Kinder oft schwierig loszulassen oder auch einzuschlafen. Mit Hilfe einer entspannenden Musik und eines Textes, in dem das Kind mit seinem Vornamen angesprochen wird, gelingt dies sehr viel leichter. Weil das Kind in der Geschichte die Hauptrolle spielt, wird das Gehörte wesentlich intensiver aufgenommen und hilft, sich damit zu identifizieren. Zusätzlich werden Vorstellungsvermögen, Kreativität und Wortschatz angeregt und erweitert, was sich auch beim Schreiben von Aufsätzen in der Schule bewährt. Bestellen kann man die CD unter www.kidzdream.at oder Tel. 05578 77427.



Die Kinder freuen sich über eine gelungene CD.



Engagierte Teenies der Offenen Jugendarbeit Dornbirn haben zugunsten des Hilfsprojekts für Kinder in Thailand (s. re.) ein Benefiz-Event auf die Beine gestellt. Im Rahmen der Party im Vismut wurde den Jugendlichen das Waisenhausprojekt in Bangkok näher vorgestellt. Im Anschluss gab es eine Disco für die Jugendlichen und eine Tombola.

Foto: Mirjam Bernert



Alge Elastic: Jährlich 100 Mio. Meter Bandware.



Petra macht eine Ausbildung bei Perzi Kunststoff.



Ausbildung zum Drucktechniker bei Etiketten Carini.

Lustenauer „Karrieretag“

„Deine Zukunft liegt im Norden“: In Lustenau gab es einen Karrieretag für SchülerInnen.

VON VERENA HAGEN
EMAIL: MARC.SPRINGER.WW.VOL.AT

Unter dem Motto „Deine Zukunft liegt im Norden“ veranstalteten sieben Lustenauer Betriebe unlängst einen gemeinsamen „Karrieretag“, um Jugendliche auf die vielseitigen Ausbildungsmöglichkeiten aufmerksam zu machen. Dazu wurden die 4. Klassen der Lustenauer Hauptschule in die Firmen eingeladen.

Lehre mit Spaßfaktor

„Industrie Nord“ ist ein Zusammenschluss von Alge Elastic GmbH, Walter Bösch KG, Etiketten Carini GmbH, Fliesen Felder, KRAL AG, Perzi Kunststoff GmbH und Stroj Elektro. Die



Fotos: handout, Verena Riedi

Im Handwerksbetrieb Fliesen Felder konnten die Schüler ihre Geschicklichkeit austesten.

Lehrlinge zeigten den SchülerInnen ihre Aufgabenbereiche und diese konnten im Anschluss selbst ihr handwerkliches Geschick austesten. Ein Gewinnspiel und kleine Geschenke erhöhten zudem den Spaßfaktor.

„Uns ist die Ausbildung von guten Fachkräften besonders wichtig“, betont Industrie Nord Koordinator Otmar Kräutler. „Wir investieren viel, damit die jungen Leute viel lernen und sich auch wohlfühlen.“

Von Kindern für Kinder

Eigeninitiative: Jugendliche stellen ein Projekt für Kinder in Bangkok auf die Beine.

VON BURKHARD KRESSER

Jugendliche aus Jugendhäusern in Vorarlberg und der benachbarten Schweiz haben sich zusammen geschlossen, um anderen etwas Gutes zu tun. Das Hilfsprojekt zugunsten von Kindern in den „Klong Toei“-Slums in Bangkok wurde von Jugendlichen selbst initiiert, geplant und nun umgesetzt. Die Jugendlichen haben aus eigener Initiative heraus beschlossen, etwas für Kinder und Jugendliche zu

tun, denen es schlechter geht als ihnen selbst.

Anregend und motivierend

Eigeninitiative und Freiwilligkeit waren Voraussetzung, die Jugendlichen entscheiden selbst, wie das Geld eingesetzt wird. Neben dem Ziel, Kindern und Jugendlichen aus den Slums eine bessere Zukunft zu ermöglichen, geht es hauptsächlich darum, dass Jugendliche beweisen, dass sie die einzelnen Benefizprojekte selbst auf die Beine stellen können. „Die Kids bekommen durch dieses Projekt das Gefühl, selbst etwas zu geben“, erklärt Initiator Andre Brandl. „Jeder von uns weiß, dass ein solches Gefühl sehr motivierend ist und zu weiterem Tun anregt“. In der Hannes-Grabher-

Siedlung in Lustenau hatten Kinder die Idee, Sachen zu basteln und Leckereien zu kreieren, die dann von ihnen in der Siedlung verkauft wurden. Der Gewinn aller Veranstaltungen geht zur Gänze an dieses Projekt.



Andre Brandl in Thailand.